

Niederschrift
über die 9. Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Züschen
am Freitag, den 04.08.2017 im Ratskeller in Züschen

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Anwesend

Ortsbeirat:
Ansgar Pfeifer (OV)
Benjamin Raue
Harald Neuschäfer-Rube
Uwe Kuntzemann
Dirk Blettenberg (StOV)

Entschuldigt:

Jürgen Walker
Daniel Raue
Thomas Eichhorst (StVO)

Des Weiteren sind anwesend:

Magistrat Wulf Rudat und 3 Gäste

Tagesordnung

- 1.** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gem. §§ 58 (1) und 53 (1) HGO
- 2.** Genehmigung der Niederschrift über die 8. Ortsbeiratssitzung
- 3.** Informationen von den Mandatsträgern
- 4.** Beratung und Beschluss zur Mittelanmeldung für den Nachtragshaushalt 2017
- 5.** Beratung und Beschluss zur Mittelanmeldung für den Haushaltentwurf 2018
- 6.** Beratung und Beschluss über eine Empfehlung an den Magistrat zur Anhebung der Spielkartengebühr für den Minigolfplatz
- 7.** Beratung und Beschluss über Einstellung eines weiteren geringfügig Beschäftigten
- 8.** Verschiedenes:
 - Antrag/Anfrage eines Bürgers zur Verwendung der Mittel aus der Beteiligung zur Waldekischen Dominalverwaltung
 - Sachstand Planungsvorhaben/Beschaffungen
 - Vorbereitung Bundestagswahl
 - Anfragen von OBR Neuschäfer-Rube

Top 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gem. §§ 58 (1) und 53 (1) HGO

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Top 2: Genehmigung der Niederschrift über die 8. Ortsbeiratssitzung

Die Niederschrift wird akzeptiert.

Top 3: Informationen von den Mandatsträgern

Ortsvorsteher Pfeifer und Wulf Rudat erläutern die Tagesordnungspunkte der letzten Stadtverordneten Sitzung.

Top 4: Beratung und Beschluss zur Mittelanmeldung für den Nachtragshaushalt 2014

Es werden keine Mittel für den Nachtragshaushalt 2017 beantragt.

Top 5: Beratung und Beschluss zur Mittelanmeldung für den Haushaltentwurf 2018

Der Ortsbeirat stellt eine Liste der geplanten Anschaffungen/Maßnahmen für 2018 zusammen. Die Prioritäten werden wie folgt festgelegt:

1. Wasserentnahmestelle im unteren Teil des Friedhofes - 2.500,00 EUR
2. Mauer-Reparatur am Eulenturm - 10.000,00 EUR
3. Sitzecke am Eulenturm - 5.000,00 EUR
4. Feldwegebau - 12.500,00 EUR

Abstimmungsergebnis : 5 Ja-Stimmen

Der Ortsbeirat bittet 7 Exemplare der „gelben Seiten“ dem Ortsbeirat zur Verfügung zu stellen.

Top 6: Beratung und Beschluss über eine Empfehlung an den Magistrat zur Anhebung der Spielkartengebühr für den Minigolfplatz

Zurzeit kostet eine Spielkarte für Kinder 1,00 EUR, für Erwachsene 1,20 EUR und eine Dauerkarte mit 30 Spielen 20,00EUR. Es wird angedacht, die Spielkartengebühr - Kinder 1,50 EUR, Erwachsene 2,00 EUR und die Dauerkarte 30,00 EUR ab der Saison 2019 anzuheben.

Abstimmungsergebnis : 5 Ja-Stimmen

Top 7: Beratung und Beschluss über Einstellung eines weiteren geringfügig Beschäftigten

Dem Ortsvorsteher liegt eine Bewerbung eines geringfügig Beschäftigten vor. Der Ortsbeirat stimmt darüber ab, ob eine weitere Kraft beschäftigt werden soll.

Abstimmungsergebnis : 5 Ja-Stimmen

Top 8: Verschiedenes:

- Antrag/Anfrage eines Bürgers zur Verwendung der Mittel aus der Beteiligung zur Waldekischen Dominalverwaltung
- Sachstand Planungsvorhaben/Beschaffungen
- Vorbereitung Bundestagswahl
- Anfragen von OBR Neuschäfer-Rube

Der Ortsbeirat erläutert dem Bürger die Verwendung der Einnahmen. Es wird bestätigt, dass die Einnahmen dem Ortsteil Züschen gutgeschrieben werden.

Der Antrag/Anfrage wird abgewiesen.

Der Ortsvorsteher berichtet dem Ortsbeirat die Sachstände der verschiedenen Planungsvorhaben.

Ortsbeirat Neuschäfer-Rube informiert, dass ein Grab auf dem Friedhof stark eingefallen ist. Er hat selbst schon eine E-Mail an das Rathaus gesendet und wird dort nochmal nachhaken.

Des Weiteren fragt er den Ortsvorsteher zu den Sachständen der Arbeiten an der Dachrinne der Zehntscheune und der Straßenreparaturarbeiten an der Ortseinfahrt Züschen, aus Richtung Lohne kommend, an.

Ortsvorsteher Pfeifer gibt hierzu Stellung ab.

Ein Bürger fragt schriftlich beim Ortsbeirat an, ob die Stadt Fritzlar Interesse hat das Gebäude der ehemaligen Bäckerei Orth zu erwerben, um hier nach Abriss des Gebäudes ein Dorfzentrum mit verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten und einem Café entstehen zu lassen.

Der Ortsbeirat informiert darüber, dass für ein solches Projekt ein Konzept vorgelegt werden müsste und das unter Berücksichtigung der derzeitigen Lage keine Geschäftstreibenden/Pächter gefunden werden.

Die Anfrage wurde vom Ortsbeirat zur Kenntnis gekommen, aber die Ortsbeiratsmitglieder und der Ortsvorsteher sind sich einig, dies nicht weiter zu verfolgen.

An der Elbe stehen Grundmauern eines alten Turmes der Stadtmauer. Walter Kramer möchte diese in eigen Regie instand setzen. Der Ortsbeirat wird sich vor Ort ein Bild machen und gemeinsam in der nächsten Sitzung eine Entscheidung treffen.

Ein Anwohner möchte auf seinem Grundstück ein Betonzaun mit einer Höhe von 1,80m errichten. Hierzu fragt er beim Ortsbeirat an, ob der Zaun vom Spielplatz Mühlenallee (alter Jägerzaun) beseitigt werden kann, weil an dieser Stelle sein Betonzaun errichtet werden soll. Der Ortsbeirat äußert Bedenken zur optischen Einbindung eines solchen Zaunes in das Ortsbild. Es wird gebeten vom Fachbereich prüfen zu lassen, ob ein Betonzaun mit einer Höhe von 1,80m zulässig ist. Die Entscheidung des Ortsbeirats wird bis zum Prüfungsergebnis ausgesetzt.

Der Verkauf der alten Scheune steht noch aus. Zurzeit ist auch nicht abzusehen, wie es sich entwickelt.

In der nächsten Ortsbeiratssitzung wird der Ortsbeirat dieses Thema aufgreifen.

Der Ortsbeirat beantragt für die alte Wiese einen Hundekottüten-Spender und bittet den Fachbereich um entsprechende Maßnahmen.

Ortsvorsteher Pfeifer verkündet sein Mandat als Ortsvorsteher niederzulegen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt der Ortsvorsteher die Sitzung.

Ansgar Pfeifer (Ortsvorsteher)

Hans-Werner Zinke (Schriftführer)